

## 44<sup>th</sup> Professional Development Conference

### WORKSHOPS

10:30 a.m. – 11:30 a.m.

1. **Technology zur Verbesserung des Fremdsprachenunterrichts in der Grundschule** • Kane Neubauer, Milwaukee German Immersion School, WI  
This presentation explores how emerging technology such as artificial intelligence enhances foreign language teaching through AI-powered programs. It highlights AI-driven applications to boost engagement and collaboration among students, while also adding insight into the advantages it plays when planning lessons and units. Participants will gain practical knowledge on how AI can save them time and effort while also creating an immersive, AI-driven language learning environment for their learners' needs.
2. **Austrian Culture: From Klimt to Hundertwasser – Art and Architecture in the German Classroom** • Ute Hoefel, Goethe-Institut Washington, DC & German Institute for the Southwest  
This workshop is designed for German language educators who wish to enhance their teaching through the integration of art and architecture. Participants will explore how Austrian art and architecture landmarks can be used as dynamic tools to deepen students' cultural understanding and language skills.
3. **Grammar Learning Made Easy: Games for Motivation and Enrichment** • Dr. Ute Lentz, Deutsche Schule Charlotte, NC  
Teaching and learning grammar have its challenges. It has the reputation of being cut and dry. Modern learning theory highlights that we learn based on experiences. This interactive workshop is designed for teachers from upper elementary grades through high school and aims to provide materials and ideas about how to create playful experiences for various age and skill levels based on recent pedagogical research.
4. **Sprachenförderung im Spiegel der Fachberatungen** • Anna Busch, Fachberatung für Deutsch USA Nordost  
In dem Vortrag wird der Rahmen der Arbeit und der Auftrag der Fachberatungen in den USA vorgestellt. Im Fokus steht die Darstellung unseres Kernauftrags: die Verantwortung für das Deutsche Sprachdiplom in den USA und die Betreuung der Schulen, die dieses anbieten. In diesem Zusammenhang wird ein Überblick über unsere Programme und Projekte, die wir in den USA durchführen, gegeben. Auf dieser Grundlage wird schließlich ein Blick auf die zentralen Punkte der Zukunft der Sprachenförderung in den USA aus Sicht der Fachberatungen geworfen.

11:45 a.m. – 12:45 p.m.

5. **Be Heard, Have Fun! – A Professional Approach to Reading Practice** • Barbara Rellstab, Rella's Spielhaus, NY  
Let's free kids from the anxiety of reading aloud! This workshop will introduce you to a theater-based approach to German reading practice: We get our bodies ready, then we free our voices. Next, we practice consonants and vowels loosening up our jaws, tongues and lips. Then we dive into the story and re-narrate it in our own words. And finally, you will get ready to read your story – with the freedom you have been looking for.
6. **KI-unterstützter inhaltsorientierter Sprachunterricht** • Dr. Alexander Pichugin, Rutgers University New Brunswick, NJ & GLSC, NJ  
Dieser Workshop richtet sich an Lehrkräfte der Samstagsschulen, die das Deutschlernen ihrer Schüler durch relevante, inhaltsreiche Lernerfahrungen vertiefen möchten. Wir untersuchen die Ziele und die Möglichkeiten des inhaltsorientierten Unterrichts (Content-Based Instruction, CBI) als einer dynamischen Methode, Deutsch zu lehren, indem Sprachkompetenzen mit Inhalten aus Fächern wie Geschichte, Naturwissenschaften, Kunst, Musik o.ä. kombiniert werden. Die Workshopteilnehmer\*innen erhalten Einblicke in die KI-unterstützte Planung und Vorbereitung thematischer Unterrichtseinheiten sowie die praktischen Empfehlungen zum Einsatz von KI-Tools zur Förderung der fächerübergreifenden Integration.
7. **Loops: Vom Lesen zum Agieren/Kurze Endlosdialoge als unterhaltsame Übung mit theatralischen Mitteln** • Jo Bussler, Deutsche Schule Rochester, NY & GLSC, NJ  
Loops sind kurze Endlosdialoge, in denen der letzte Satz logisch in den ersten mündet. Sie werden mit einem Partner mehrmals hintereinander gesprochen, wobei zu theatralischer Übertreibung und Modulation ermuntert wird. Loops sind leicht verständlich, machen Spaß und befreien die Schüler von der morgendlichen Ich-hab-alles-vergessen-Krise. Wenn die Schüler begriffen haben, was ein Loop ist, können sie eigene kreieren. Hier ein Beispiel: Ich habe das Gefühl, du hörst mir nicht zu. – Was hast du gesagt?
8. **Deutscher Sprachclub International** • Dr. Marco Just Quiles, Stiftung Verbundenheit mit den Deutschen im Ausland, Bayreuth & Berlin, Germany  
Dr. Just Quiles stellt den Deutschen Sprachclub International vor, der auf die Zusammenführung von jungen Menschen aus unterschiedlichen Weltregionen über die deutsche Sprache hinzielt. Er beschreibt einige der bereits durchgeführten Treffen, in denen Schüler aus Nordamerika, Südamerika und osteuropäischen Staaten virtuell mit deutschen Politikern über aktuelle Geschehnisse diskutiert haben und legt die Pläne für die nächsten Zusammenkünfte dar.

2:15 p.m. – 3:15 p.m.

9. **Projekt Kinderbuch Textcomplexity** • Dr. Bernd Nuss, South Academy of International Languages, Charlotte, NC & University of Calgary, Canada, Dr. Roswita Dressler, University of Calgary, Canada

Grundlagenforschung umfasst u.a. Wort- und Satzkomplexität, einen kindgerechten Vokabelkorpus, aber auch literarisch-kulturelle Betrachtungen. Ziel ist die Entwicklung konkreter Tools, welche Lehrern und Kindern eine gezielte Literaturlauswahl ermöglichen. Ein Auszug der bisherigen Forschungsergebnisse wird hier vorgestellt mit Anregungen, diese effektiv in der eigenen Literaturlauswahl oder Textgestaltung umzusetzen.

10. **Neues für den DaF-Unterricht: Spannende Aufgaben für Schüler/-innen von 11 bis 17 Jahre** • Molly Rowland, Klett World Languages, USA & Deutsche Schule, Charlotte, NC

Teachers will be presented with new textbook activities at different levels (A2-B1) and discuss ways to expand on the material to engage students. Teachers will be able to go home with at least one activity or more that they will be able to use right away in their classroom.

11. **Binnendifferenzierung im Sprachunterricht** • Ute Hoefel, Goethe-Institut Washington, DC & German Institute for the Southwest, TX

Differentiation is a crucial instructional strategy that addresses the diverse needs, abilities, and interests of students within the language classroom. Participants will explore the concept of differentiation, focusing on practical applications for both receptive (listening and reading) and productive (speaking and writing) language skills.

12. **Deutsche Sprachschulen im WDA: Angebot und Zusammenarbeit** • Thilo Klingebiel, WDA, Berlin, Germany, Holger Kunst, Deutsche Sonnabendsschule Boston, MA

Der Geschäftsführer des WDA legt die Mission des Vereins, die Zusammenarbeit der Mitgliedsschulen bei der Interessenvertretung mit deutschen Politikern und Behörden und die Serviceangebote des WDA dar, die auch den deutschen Sprachschulen offenstehen. Holger Kunst von der Deutschen Samstagsschule Boston, einer Mitgliedsschule im WDA, berichtet über die Erfahrungen seiner Schule bei der Mitarbeit im WDA.

3:30 p.m. – 4:30 p.m.

13. **Deutschunterricht im Kindergarten: Besondere Anforderungen** • Kathleen Wenzel, German School Brooklyn, NY

In diesem Workshop wird eine Vielzahl an Aktivitäten und Spielen erkundet, die speziell darauf ausgelegt sind, junge Köpfe zu fesseln und ihre Sprachfähigkeiten zu fördern. Von kreativen Storytelling-Strategien über innovative Lieder bis hin zu Bewegungsspielen werden Anregungen vermittelt, wie deutsche und amerikanische Materialien nahtlos in den Unterricht integriert werden können.

14. **Mitspieltheater im Klassenzimmer: Improvisierte Theatererelemente, die bei Teens super ankommen** • Dr. Barbara Remus, Galli Theater, NY

Das Mitspieltheater ist eine besondere Form des Theaterspielens, bei dem eine erfahrene SchauspielerIn ein Märchen erzählt und dabei gemeinsam mit dem Publikum in die verschiedenen Märchencharaktere und Rollen schlüpft. D.h., Sie und ihre Kinder dürfen nun Teil unserer wundervollen Theaterstücke sein.

15. **Go Green with German – Unterrichtsideen für einen nachhaltigkeitsorientierten Deutschunterricht** • Jasmin Root-Joswig, Goethe-Institut Washington, DC & German International School Boston, MA

The workshop provides ideas and materials for project-oriented and interdisciplinary approaches of teaching German in connection with sustainability and ecocriticism for all language levels and age groups. Ideas for different grade and language levels will be presented. Participants will get the chance to brainstorm possible projects (scaffolding provided by presenter) and share these with the group.

16. **Schwierigkeiten bei der Einordnung der Schüler auf unterschiedlichen Sprachlevels** • Robert Bartz, John F. Kennedy School, Berlin, Germany

Die JFKS Berlin ist eine amerikanisch-deutsche staatliche Berliner Schule. Seit Gründung kämpft die Schule für eine gleichberechtigte Sprachausbildung in beiden Muttersprachen auf "Augenhöhe". Ausgehend von der bisherigen Praxis der Gruppierung in Grundschule und weiterführender Schule wird die Änderung der Praxis beschrieben und mit den Teilnehmern diskutiert. Ein intensiver Austausch über Gruppenzusammensetzung ist geplant.

